



Sonderbriefmarke zum 1000. Geburtstag
Hermanns des Lahmen
beantragt

In der letzten Vorstandssitzung der Hermannus-Gemeinschaft Altshausen am 23.11.2011 gab der 1. Vorsitzende Josef Mütz bekannt, dass die gesamten Unterlagen zur Beantragung der Sondermarke im Hermannus-Jubiläumsjahr mit Einschreiben vom 28.10.2011 an das zuständige Finanzministerium abgesandt worden seien und dankte allen Mitgliedern, die sich hierfür besonders engagiert haben.

Die Anlagen bestanden aus 2649 Unterschriften, dem neuen Logo, Empfehlungsschreiben und umfangreichem Bildmaterial. Inzwischen hat das Bundesministerium der Finanzen den Eingang der Postsendung bestätigt.

Weiter heißt es in dem Antwortschreiben:

„Wir haben Ihre Anregungen in die Planungsunterlagen des Programms 2013 aufgenommen. Alle für das Jahr 2013 vorliegenden Themenvorschläge werden in einer Sitzung des Programmbeirates erörtert, die im Dezember dieses Jahres stattfinden wird. Eine endgültige Entscheidung über das Ausgabeprogramm wird danach getroffen ...“

Jetzt bleibt zu hoffen, dass der beantragte Entwurf der Hermannus-Jubiläumsbriefmarke unter den etwa 50 Sondermarken dabei sein wird, die aus mehreren hundert eingegangenen Vorschlägen ausgewählt werden.

NEU Stand: 12.04.2012

Das Bundesministerium der Finanzen hat unseren Antrag auf eine Sonderbriefmarke abgelehnt.

Der Programmbeirat, zuständig für den Vorschlag von Neuausgaben, verwies bei seiner Antwort auf die Vielzahl von 1.500 Themenvorschlägen für rund 50 Sondermarken. Eine konkrete Begründung für die Ablehnung blieb er schuldig.

Wir sind jedoch um eine Alternative bemüht in Form einer 55-Cent-Plusbriefmarke, die im Herbst 2012 zum Vertrieb und Versand fertig sein soll.

Die Vorstandschaft